



Beschlussauszug aus der Sitzung der Stadtvertretung Lübtheen vom 28.06.2022

Top 4 Bericht der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin informiert in ihrem Bericht zu nachfolgenden Themen:

- Haushalt
- Grundsteuerreform
- Auftragsvergaben
- Antrag Sonderbedarfszuweisung
- Stand Bauarbeiten Stadthaus
- Umbau Feuerwehrgerätehaus Lübbendorf
- Langenheider Weg Quassel
- Testzentrum Lübtheen
- Mitteilungen/öffentliche Informationen

Stadt Lübtheen

Bericht der Bürgermeisterin zur Sitzung der Stadtvertretung am 28.06.2022

Sehr geehrter Herr Bürgervorsteher,
Sehr geehrte Stadtvertreterinnen, sehr geehrte Stadtvertreter,
sehr geehrte Frau Roß (Presse),
sehr geehrter Herr Röhr (Ortsteilvertreter in Garlitz)

Haushalt

Die Haushaltssatzung und der Haushalt der Stadt Lübtheen für das Jahr 2022 wurden durch die Kommunalaufsicht mit Schreiben vom 18.05.2022 mit Auflagen genehmigt. Somit steht der Kassenkredit in Höhe von 8,5 Mio Euro in (voller Höhe) zur Verfügung. Der Investitionskredit wird im Rahmen einer Einzelfallentscheidung zu genehmigen sein.

Weiterhin wurden die üblichen Hinweise und Auflagen für das 2022 erteilt. So muss quartalsweise der Stand des Kassenkredites an die Rechtsaufsicht übermittelt werden. Für die Ergebnisverbesserung sollen zusätzliche Erträge und Einzahlungen und nicht notwendige Aufwands- und Auszahlungsansätze genutzt werden.

Grundsteuerreform

Die Arbeiten zur Grundsteuerreform für die Grundsteuer A und B betreffen auch die Stadt Lübtheen. Für den Austausch der Daten wurde zwischen der Finanzverwaltung und der Stadt Lübtheen ein Zugang über das Elster-Portal eingerichtet.

Alle notwendigen Daten und Informationen dazu werden über das Portal eingestellt und ausgetauscht. Im Rahmen der Reform müssen auch alle im Besitz der Stadt Lübtheen befindlichen Grundstücke und Gebäude bewertet werden. Dazu haben die Stadt, wie auch alle Privatpersonen bereits die Auftaktschreiben von der Finanzverwaltung erhalten. Die notwendigen Erhebungen zu den einzelnen Grundstücken muss die Stadt dann über das Elster-Portal vornehmen. Für die Abgabe der Angaben hat die Stadt Zeit vom 01.07. bis zum 31.10.2022.

Wie sich die Neufestsetzungen auf das gesamte Aufkommen der Grundsteuer auswirken wird, muss derzeit abgewartet werden. Durch die Neubewertung aller Grundstücke wird es dazu kommen, dass Grundstücke höher, gleich oder auch niedriger bewertet werden können. Erst danach kann auch eine Entscheidung zu den Hebesätzen bei der Grundsteuer A und B getroffen werden. In der Summe sollte sich das Einnahme-Aufkommen nicht ändern.

Auftragsvergaben

Berichtszeitraum 15.03.2022 bis 28.06.2022

1. Auftragsvergaben Allgemein:

Baumaßnahme/ Leistung	Auftragssumme:	Auftrag erteilt durch / am:
Beschaffung Spielgerätekombination	7.454,16 €	Bürgermeisterin
Planungsleistungen für den Ausbau des Langenheider Weges in Quassel	49.455,54 €	HA 10.05.2022
Wandbekleidung und Fußboden Grundschule	23.735,14 €	Bürgermeisterin
Akustikdecken Grundschule	6.654,18 €	Bürgermeisterin
Bauleistung Ausbau Langenheider Weg Quassel	Submission: 28.06.2022	
Neugestaltung Wartebereich Lindenschule	Ausschreibung läuft noch	
Malerarbeiten Grundschule/Lindenschule	11.027,03 €	28.06.2022
Grundstückszufahrten Hans-Eisler-Straße	Ausschreibung läuft noch	
Straßeninstandhaltung Patchmatic-Leistungen	Ausschreibung läuft noch	
Sirenenbeschaffung (Fördermittel)	Ausschreibung in Vorbereitung	

2. Auftragsvergaben Stadthaus:

	Auftragswert	Auftrag erteilt durch / am:
Los 35 Heizung/Lüftung/Sanitär Außenanlage	131.357,73 €	HA 10.05.2022
Los 14 Putzarbeiten (Neuvergabe wg. Firmenauflösung)	121.484,38 €	HA 10.05.2022

3. Fördermaßnahmen

Stadthaus Lübtheen

Aufgrund der gestiegenen Baupreise im Bausektor und der damit verbundenen Verteuerung des Bauvorhabens wurde mit Datum vom 26.04.2022 ein Änderungsantrag zur Förderung gestellt. Es ergeben sich hierbei folgende Gesamtkosten:

Finanzierungsplan lt. Zuwendungsbescheid			Finanzierungsplan		
			NEU	lt.	Änderungsantrag
Ausgaben lt. Antrag	davon zuwendungsfähig	davon zuwendungsfähig in %	Ausgaben aktuell	davon voraussichtlich zuwendungsfähig	
KG 100	0,00	0,00	0,00	0,00	
KG 200	13.078,10	0,00	13.078,10	0,00	
KG 300	2.483.495,73	2.440.000,00	3.805.055,95	3.738.467,47	
KG 400	828.299,50	715.000,00	1.194.790,39	1.031.343,06	
KG 500	373.716,53	290.000,00	664.909,03	515.969,41	
KG 600	334.225,18	0,00	353.474,25	0,00	
KG 700	954.694,08	0,00	1.306.706,10	0,00	
Summe:	4.987.509,12	3.445.000,00	7.338.013,82	5.285.779,94	

Bewilligte Zuwendung: 3.100.000,00 € Beantragte Zuwendung: 4.757.201,00 € Beantragte Aufstockung:

Die Finanzierung ist mit dem Änderungsantrag wie folgt vorgesehen:

	2020	2021	2022	Gesamt
Eigenmittel	382.846,48	518.800,00	339.166,33	1.240.812,81
Kofi-Mittel	0,00	425.000,00	425.000,00	850.000,00
SBZ	0,00	0,00	490.000,00	490.000,00
ILER-Mittel	0,00	1.550.000,00	3.207.201,00	4.757.201,00
Gesamt	382.846,48	2.493.800,00	4.461.367,33	7.338.013,81

Antrag Sonderbedarfszuweisung:

Außerdem wurde mit Datum vom 26.04.2022 ein Antrag auf Sonderbedarfszuweisung gestellt, der eine Sonderbedarfszuweisung für 50 % Prozent der Planungskosten vorsieht, da diese durch den Hauptzuwendungsgeber nicht gefördert werden. Es wurde eine Sonderbedarfszuweisung in Höhe von 490.000,00 € beantragt. Der Antrag auf SBZ wurde mit Schreiben vom 25.05.2022 abgelehnt, da die Maßnahme bereits begonnen ist und keine Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn durch das Innenministerium vorliegt.

Mit vom 07.06.2022 wurde nochmals versucht, das Innenministerium von einem Beitritt zum vorzeitigen Investitionsbeginn (vorliegende Genehmigung durch Hauptzuwendungsgeber) zu überzeugen, um den Antrag auf SBZ erneut zu aktivieren. Herr Christian Pegel - Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung und der Herr Wolfgang Schmülling - Staatssekretär wurden zu einem Termin vor Ort eingeladen, um den Stand des Umbaus zu besichtigen und eventuell andere Fördermöglichkeiten zu erörtern.

Stand Bauarbeiten Stadthaus

Die Bauarbeiten im Dachbereich Zimmerer- und Gesims Bauarbeiten sind abgeschlossen. Die Dachdeckerarbeiten können jetzt beginnen. Die Heizungs- und Sanitärbauarbeiten gehen gut voran, die Fertigstellung der Vorinstallation des Ostflügels ist bereits abgeschlossen. Die derzeitigen Arbeiten konzentrieren sich auf den Westflügel.

Die Elektroarbeiten gehen derzeit etwas schleppend voran. Corona bedingt hat die Firma EFA Dömitz derzeit größere Personalprobleme. In diesem Zusammenhang erfolgen Absprachen mit der KSM für die Installation der Medientechnik. Die Absprachen für die Ausstattung der Beratungsräume mit Medientechnik (Video, Beschallungstechnik, IP Telefonie) mit der KSM gestaltet sich schwierig und langwieriger als erwartet und führte dadurch zu Verzögerungen der Elektroarbeiten. Der Vorlauf der Elektroarbeiten wird jedoch als gut beurteilt.

Die Fassadenarbeiten (Abbruch des Lehrerzimmers) sind leider zeitaufwendiger als zunächst angenommen. Aus Gründen der Statik können die Arbeiten nur Stück für Stück erledigt werden.

Die Schwammsanierung auf dem Sügiebel ist leider ebenfalls aufwendiger als angedacht. Auch hier sind statische Gründe ausschlaggebend.

Die Arbeiten konzentrieren sich in der nächsten Zeit auf die Südfassade und den Innenhof, um das Haus dort abzurüsten und mit den Erschließungsarbeiten im Innenhof zu beginnen.

Leider hat uns die Putzerfirma Los 14 das zweite Mal in Folge versetzt. Die Firma Bizim Ausbau Hamburg ist bis heute nicht auf der Baustelle erschienen. Die Folgegewerke kommen dadurch in zeitliche Probleme. Eine erneute Ausschreibung (freihändige Vergabe) ist nach jetzigem Stand unvermeidlich.

Aufgrund der geschilderten Ereignisse beim Bauablauf, wie z. B. die Schwammsanierung oder aufwendigere Ausführungen der Bauarbeiten mussten zusätzliche Leistungen (Nachträge) beauftragt werden. Die vergebenen Nachträge einschließlich Begründung liegen dem Bericht als Anlage Stadthaus Lübtheen — Beauftragung von Nachträgen (Stand: 22.06.2022) bei.

Umbau Feuerwehrgerätehaus Lübbendorf

Zuwendungsbescheid liegt noch nicht vor

Bauantrag in der 34. KW (Ende 08/2021) eingereicht

Förderantrag eingereicht am: 04.05.2021

Geschätzte Gesamtkosten: 70.400,00 €

Beantragte Förderung: 50.000,00 €

Die Baugenehmigung wurde lt. telefonischer Ankündigung erteilt.

Langenheider Weg Quassel

Förderbescheid übergeben am: 07.03.2022

Geschätzte Gesamtkosten: 436.012,76 €

Förderung: 327.009,57 €

Eigenmittel: 109.003,19 €

Baumaßnahme befindet sich in der Ausschreibung bzw. Auftragsvergabe. Der voraussichtliche Baubeginn ist für den 11.07.2022 vorgesehen.

Testzentrum Lübtheen

Monat	Anzahl PoC-Tests	PCR-Tests
März 2021	636	
April 2021	1.717	
Mai 2021	1.274	9
Juni 2021	1.132	2
Juli 2021	329	0
August 2021	0	0
September	11	0
Oktober 2021	25	0
November	493	1
Dezember 2021	1.178	3
Januar 2022	638	33
Februar 2022	727	49
März 2022	758	77
April 2022	649	82
Mai 2022	83	7
Juni 2022	34	1
Gesamt	9.684	264

Das Testzentrum wurde ab 01.07.2022, bis auf weiteres geschlossen. Bei allen Kolleginnen und Kolleginnen möchte ich mich für den bisher erbrachten zusätzlichen Einsatz bedanken.

Mitteilungen/öffentliche Informationen

Am 17.06.2022 haben wir unsere 25.Jahre junge Drehleiter nach Hause geholt, die Indienststellung findet am 16.07.2022 um 16:00 Uhr statt. Dazu möchte ich Sie im Namen unserer Lübtheener Feuerwehr recht herzlich einladen.

Unsere alte Drehleiter wird dieses Wochenende vom neuen Besitzer nach Peine geholt, sie wird da dann ein Teil einer Sammlung sein. Der Verkaufspreis betrug 10.000 €.

Am 18.06.2022 haben wir bei hohen Temperaturen unser Kinder- und Familienfest gefeiert, im Vorfeld sind dafür Spenden von 5.305,00 € eingegangen.

Die Woche davor haben wir auch bei sehr hohen Temperaturen in Garlitz das Dorf- und Kinderfest gefeiert.

Beim Tourenstopp der Hansetour – Sonnenschein konnten wir den Erlös aus dem Kuchen-, Bratwurst- und Getränkeverkauf sowie einer Spendendose am Eisstand in Höhe von 1.850,00 € an den Rostocker Oberbürgermeister Claus Ruhe Madsen übergeben..

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Anlage:

Stadthaus Lübtheen — Beauftragung von Nachträgen Stand: 22.06.2022

Los 10 Bauhauptarbeiten

1. Nachtrag	Erneuerung Gesims war nach bisherigem Erkenntnisstand geplant, durch weitere Untersuchungen nach Vergabe der Leistung aufgrund neuer Erkenntnisse war aufwendigere Gestaltung des Gesimses notwendig, Gesims Lieferung und Einbau Betonfertigteile	165.527,36 €
2. Nachtrag	-	-
3. Nachtrag	zusätzliche Leistung: Einbau Abwasserleitung unter Bodenplatte	1.740,21 €
4. Nachtrag	Felssteinfundament deutlich höher als angenommen, daher Zulage Schneiden v. Felssteinfundamenten für Türöffnung	3.163,32 €
5. Nachtrag	Schutz Terrazzo mit Hartfaserplatten Zulage Kosten für Lieferung v. Kleinstmengen Bewehrung, Lieferung ISO Kimmstein	469,34 €
6. Nachtrag	waren aufgrund bisheriger Planung als nicht erforderlich angesehen, im Zuge der Planungsfortschreibung nun erforderlich, Beton / Abbruch Ziegeldecke für Hebeliftanlage, da in der Planung angenommen wurde, dass es sich um eine Holzkonstruktion handelt	5.144,88 €
7. Nachtrag	Abbruch Bestandsgesims wurde im LV nicht gesondert benannt, Abtrennen von Stahlträgern aufgrund der massiven Ziegeldecke statt Holzbalkendecke, Abbrechen und entsorgen Schornstein über Dach	11.057,78 €
8. Nachtrag	Mehrkosten Ziegel, da Denkmalschutz beabsichtigte Ziegel nicht bestätigte	13.540,77 €
9. Nachtrag	Ziegeldrahtgewebe liefern und einbauen (entfällt teilweise bei Putzarbeiten), Ausführung Fundamenterde für den Aufzug	3.528,24 €
10. Nachtrag	Herstellung Gegengewicht auf der Mauerkrone für Gesimselemente	167.217,55 €
11. Nachtrag	Abbrechen und Entsorgen Schornstein, Herstellen v. Mauerwerk	11.038,07 €
12. Nachtrag	Herstellen des Brandschutzes der Stahlträger im Keller (Leistung war ursprünglich im Los 14 Putzarbeiten enthalten)	4.306,49 €
13. Nachtrag	Pfeilermauerwerk in der Fassade + Verzahnung neu herstellen	17.583,87 €
14. Nachtrag	Eisenteile in der Fassade grundieren, Herstellung Verzahnung zum Schließen von Öffnungen durch HLS, Herstellen Abfangung für Sturz Eingangsbereich, Schwammbefall Decken alter Schornstein — Schwammsanierung	22.339,70 €
	<i>Summe Nachträge Los 10 Bauhauptarbeiten:</i>	426.657,58 €

Los 10A Zimmererarbeiten

1. Nachtrag	Bestandsbauteile waren deutlich mehr geschädigt als auf der Grundlage des Holzschutzgutachtens angenommen, zusätzlicher Austausch bzw. Sanierung von Bauteilen in der Dachkonstruktion, Schwammsanierung	25.253,12 €
2. Nachtrag	Beseitigung / Sanierung von weiteren Schädigungen, Deckenbalkensanierung	12.143,50 €
3. Nachtrag	Abrechnung Mehr- und Mindermengen, Beseitigung Schädigungen	41.409,13 €
	<i>Summe Nachträge Los 10A Zimmererarbeiten:</i>	78.806,05 €

Los 11 Gerüstarbeiten

1. Nachtrag	Umbauten am Gerüst aufgrund der aufwendigeren Gesims Herstellung	14.196,26 €
2. Nachtrag	durch stärkere Schädigungen am Dach (Zimmerer) zusätzliche Dachabdichtungen, Herstellung zusätzlicher Sanierungsbahn als neue obere Abdichtungslage, damit Dachdichtheit gegeben ist, Herstellung provisorische Wasserableitung aufgrund vieler Regenfälle	36.688,76
	<i>Summe Nachträge Los 11 Gerüstarbeiten:</i>	50.885,02

Los 12 Dachdeckerarbeiten

1. Nachtrag	Herstellen Forstabschluss, Abrechnung Mindermengen Windfedern Ortgang	1.462,63 €
2. Nachtrag	Abrechnung Mehr- und Mindermengen, Verlängerung Gerüststandzeiten aufgrund Lieferschwierigkeiten Fassadenziegel u. aufwendigere Gesims Herstellung	26.886,34 €
	<i>Summe Nachträge Los 11 Dachdeckerarbeiten:</i>	28.348,97 €

Los 15 Estricharbeiten

1. Nachtrag	Aufgrund Forderungen LAGuS und Unfallkasse zur Deckenhöhe im KG, Einbau von dünnerer, hochwertigerer Dämmung erforderlich	1.614,00 €
	<i>Summe Nachträge Los 15 Estricharbeiten:</i>	1.614,00 €

Los 17 Tischlerarbeiten Fenster

1. Nachtrag	zusätzlicher Folienschutz Fenster aufgrund Verschiebungen der Leistungen in den Rohbaugewerken	3.285,00 €
	<i>Summe Nachträge Los 17 Tischlerarbeiten Fenster:</i>	3.285,00 €

Los 17B Tischlerarbeiten Wandpaneele

1. Nachtrag	im Zuge der Demontage Wandpaneele u. Vorbereitung der Aufarbeitung wurde festgestellt, dass deutlichere Schäden vorhanden sind als angenommen, auch Unterkonstruktion in weiten Teilen defekt und nicht tragfähig daher Nachbau der Wandpaneele und Neubau Unterkonstruktion	-4.425,37 €
	<i>Summe Nachträge Los 17B Tischlerarbeiten Wandpaneele:</i>	<i>-4.425,37 €</i>

Los 18 Dielenarbeiten

1. Nachtrag	Unterkonstruktion Büroräume aushöhen, da festgestellt wurde, dass vorhandene Aushöhung nicht ausreicht, Kleiner und Großer Saal: im Zuge der Bemusterung mit Denkmalpflege wurde eine abweichende Planung der Ausführung der Dielen festgelegt (Massivholzdielen Eiche) statt Schlossdielen Eiche	21.051,72 €
	<i>Summe Nachträge Los 18 Dielenarbeiten:</i>	<i>21.051,72 €</i>

Los 31 Elektro I

1. Nachtrag	Zusätzliche Leistungen: Montage Steuerkabel zur internen Verbindung einzelner Unterverteilungen, Erdleitung zur Einbringung der Wechselsprechanlage, Potenzialausgleichsleitungen zur Einbringung in geplanten Potential Steuererder, luftdichte Hohlwand Dosen in Fensterlaibungen (Empfehlung Tischler)	5.189,32 €
	<i>Summe Nachträge Los 31 Elektro I:</i>	<i>5.189,32 €</i>

Nachträge Gesamt (Stand 22.06.2022): 611.412,29 €